



Bericht 2024

PROGRAMM SCHULNETZWERK



***„Der nachhaltigste Weg aus
der Armut ist der Schulweg!“***

Inhalt

Das Programm „Schulnetzwerk“	03
Schulen im Netzwerk.....	04
Unterstützte Schulen 2024	04
Tägliche Schulspeisung	05
Kostenaufstellung der täglichen Schulspeisung	06
Finanzierung von Schulmaterialien.....	07
Nachhaltige Unterstützung für Bildung	08
Englischunterricht.....	09
Gesundheitskampagnen im Schulnetzwerk	10

Das Programm „Schulnetzwerk“

Das Programm unterstützt bedürftige Kinder aus ländlichen Schulen, unter anderem, indem es ihnen Schulspeisung und Schulmaterialien ermöglicht. Zusätzlich wurde das Programm seit März 2022 um Hilfestellungen zur Bewältigung pandemiebedingter Belastungen erweitert.

Schwerpunkte im Programm „Schulnetzwerk“ im Überblick:

Tägliche Schulspeisung

Die Kinder erhalten täglich eine ausgewogene Mahlzeit, was nicht nur ihre körperliche Gesundheit fördert, sondern auch die Voraussetzung für konzentriertes Lernen bildet.

Finanzierung von Schulmaterialien

Trotz des kostenfreien Schulbesuchs entstehen Ausgaben für Hefte, Stifte oder Schuluniformen. Um sicherzustellen, dass alle Kinder Zugang zu den notwendigen Lernmaterialien haben, werden diese finanziert.

Förderung der psychischen Gesundheit

Durch den Einsatz von Psychologen wird die mentale Gesundheit der Schülerinnen und Schüler gestärkt, um pandemiebedingte Belastungen zu bewältigen und Lernfortschritte zu fördern.

Englischunterricht

In ländlichen Regionen herrscht ein gravierender Mangel an geeigneten Englisch-Lehrkräften, wodurch der Englischunterricht oft vernachlässigt wird. Unsere deutschen Freiwilligen leisten Unterstützung an verschiedenen Gesamtschulen.





Schulen im Netzwerk

Jedes Jahr wird der Bedarf an Unterstützung für verschiedene lokale Schulen sorgfältig überprüft und in enger Zusammenarbeit mit dem örtlichen Team evaluiert. Diese regelmäßige Evaluierung stellt sicher, dass die Unterstützung gezielt und bedarfsorientiert erfolgt.

Eine wesentliche Grundlage für den Erfolg der Arbeit im Programm, ist die enge und kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Schulleitungen, Lehrkräften, Eltern sowie den örtlichen Behörden. Nur durch diese partnerschaftliche Zusammenarbeit können wir sicherstellen, dass die Bedürfnisse der Schulen optimal erfüllt werden. Hierzu werden regelmäßig Sonderveranstaltungen organisiert, um den Austausch zu fördern, sowie logistische Unterstützungsmaßnahmen, die den reibungslosen Ablauf aller Aktivitäten gewährleisten.

Unsere primäre Arbeitsausrichtung liegt auf den Grundschulen, was zu einer Verringerung der Schulabbruchquote und einer höheren Übergangsrate von Kindern aus ärmeren Haushalten auf die weiterführenden Schulen führt.

Für weiterführende Schulen liegt der Fokus auf Unterstützung im Englischunterricht und in den MINT-Fächern. Zudem haben Schülerinnen und Schüler Zugang zu digitalen Lehrinhalten in eigens eingerichteten Computerzentren und werden von qualifizierten Nachhilfelehrkräften unterstützt.

Unterstützte Schulen 2024

Schulen	Schüler*innen
1. I.E. N°50593 Yucay	100
2. I.E. N°50601 Ancoto	120
3. I.E. N°50721 Chicón	120
4. I.E. N°50617 Huilloc	130
5. I.E. N°501397 Chaullaccocha	23
6. I.E. N°51035 Chupani	29
7. I.E. N°50621 Quelqanqa	42
8. I.E. N°50572 San Luis Gonzaga	120
9. I.E. N°50767 Socma	16
10. I.E. N°50846 Pallata	15
11. I.E. N°501316 Markuray	17
12. I.E. N°501223 Yanamayo	11
13. I.E. N°50936 Cachicata	17
14. I.E. N°50957 Villa Marcelo	125
15. I.E. N°257 Inicial Chicon	35
16. I.E. N°261 Huilloc Bajo	43
17. I.E. N°1218 Huilloc Alto	13
18. I.E. N°1354 Quelqanqa	11
19. PRONOEI Chupani	15
20. PRONOEI Chaullaccocha	8

20 unterstützte Schulen mit 1010 Schülerinnen und Schülern





Tägliche Schulspeisung

Aufgrund von Armut erhalten viele Kinder zu Hause nicht ausreichend ausgewogene Ernährung, was sich sowohl in körperlichen Mangelerscheinungen als auch in schlechten schulischen Leistungen zeigt.

Das Hauptziel der Schulspeisung ist es, die Ernährungssituation der Kinder zu verbessern. Jedes Schulkind soll an jedem Schultag eine warme Mahlzeit erhalten, um die körperliche und psychische Gesundheit zu fördern. Dies trägt zur Steigerung des Schulerfolgs bei und bewirkt einen langsamen, aber stetigen Wandel der gesamten Ausbildungssituation hin zu einem fördernden Lernumfeld.

Um sicherzustellen, dass die Schulen die benötigten Lebensmittel erhalten, wurden Lebensmittellieferanten in Urubamba unter Vertrag genommen. Dies hat den Vorteil, dass als Großabnehmer bessere Preise erzielt werden können, gleichzeitig wird sichergestellt, dass ausschließlich Lebensmittel eingekauft werden. Die Schulen können die Nahrungsmittel gemäß ihrer monatlichen Budgets abholen oder liefern lassen. Zusätzliche Ausgaben wie Gas, Holz oder die Bezahlung einer Köchin tragen die Schulen selbst.

Zur weiteren Verbesserung der Schulspeisung werden regelmäßige Schulungen durch Ernährungsberater*innen an den Schulen durchgeführt. Durch den Austausch über das Essen in der Schule auch mit den Eltern, insbesondere den Müttern, wird erreicht, dass sich auch in den Familien die Speisegewohnheiten langsam ändern und Kleinkinder auf diese Weise indirekt weiter profitieren.

Kostenaufstellung der täglichen Schulspeisung

Das peruanische Schuljahr erstreckt sich von März bis Dezember. Die Schulspeisung beginnt im April, und im März wird die Jahresplanung in Zusammenarbeit mit Eltern, Ernährungsberater*innen und Lehrkräften festgelegt.

Monat*	Wochen	Anzahl Schulen	Anzahl Schüler*innen	Kosten
April	4	20	1010	2.736,83 €
Mai	4	20	1010	2.736,83 €
Juni	4	20	1010	2.736,83 €
Juli	3	20	1010	2.052,62 €
August	3	20	1010	2.052,62 €
September	4	20	1010	2.736,83 €
Oktober	4	20	1010	2.736,83 €
November	4	20	1010	2.736,83 €
Dezember	2	20	1010	5.102,79 €*
GESAMT			9090	25.629,01 €

* Im Dezember wurden die Kosten für ein gemeinschaftliches Weihnachtsessen berücksichtigt. Die Kinder erhielten eine in Peru typische Chocolatada sowie ein Panetón.

In enger Zusammenarbeit mit den Schulleitungen, Lehrkräften und Eltern wurden verschiedene Workshops zu Ernährungsthemen sowie zur Verwendung lokaler Produkte, Sonderveranstaltungen und logistische Unterstützungsmaßnahmen organisiert. Berücksichtigt wurden auch Kosten für Kraftstoff, Wartung und Reisen im Rahmen mehrerer Besuche in den Bildungseinrichtungen, um die Durchführung und die Überwachung der Programmtätigkeiten zu überprüfen.

Kosten Workshops & co.	5.032,93 €
Kosten Kraftstoff Wartung und Reisen	568,37 €
GESAMT	5.601,30 €



Finanzierung von Schulmaterialien

Insgesamt sind elf Jahre für die schulische Ausbildung der Kinder in Peru vorgesehen. Obwohl der Schulbesuch an öffentlichen Schulen kostenfrei ist, entstehen den Familien dennoch Ausgaben für Schulmaterialien wie Hefte, Stifte oder Schuluniformen. Dies stellt für viele Familien eine finanzielle Herausforderung dar, wodurch die Kinder von einer schulischen Bildung ausgeschlossen sind.

Um sicherzustellen, dass alle Kinder die gleichen Voraussetzungen erhalten, werden zu Beginn des Schuljahres im März Materialpakete an die Schülerinnen und Schüler des Schulnetzwerks verteilt. Diese Pakete enthalten eine Vielzahl von benötigten Materialien, darunter Kugelschreiber, Bleistifte, Farbkästen, Schulhefte, Papier, Ordner, Scheren, Radiergummis und Papierkleber. Durch diese Maßnahme soll gewährleistet werden, dass finanzielle Barrieren nicht länger den Zugang zur Bildung beeinträchtigen und alle Kinder die Möglichkeit haben, ihre schulische Laufbahn erfolgreich zu verfolgen.

Verteilung von Schulmaterialien zum Schulbeginn

Anzahl Schüler*innen	Kosten
1010	6.237,23 €

Nachhaltige Unterstützung für Bildung

Peru wurde von der Corona-Pandemie sowohl gesundheitlich als auch wirtschaftlich stark beeinträchtigt. Während der zweijährigen Schulschließung (16. März 2020 – 14. März 2022) fand der Unterricht nur eingeschränkt und teilweise digital über soziale Medien statt. Die langfristigen Auswirkungen auf den Bildungsstand vieler Kinder bleiben ungewiss.

Im Rahmen des vom BMZ geförderten Projekts „Corazón Educador“ (Bildung mit Herz), das im Jahr 2024 erfolgreich abgeschlossen wurde, wurden Unterrichtsmaterialien in Spanisch und Quechua entwickelt, um entstandene Bildungslücken zu schließen. Diese stehen den Schulen digital zur Verfügung und können flexibel genutzt werden.

Ab 2024 lag ein verstärkter Fokus auf der Förderung der mentalen Gesundheit. Psychologen arbeiten gezielt mit Schüler*innen und deren Eltern zusammen, um pandemiebedingte Belastungen zu bewältigen und das Wohlbefinden zu stärken.

Förderung der mentalen Gesundheit

Anzahl	Kosten
Personalkosten Psycholog*innen	7.789,79 €





Englischunterricht

Weltweit ist die Bedeutung der englischen Sprache als dominante Kommunikationsform nicht zu leugnen. Viele Universitäten setzen mittlerweile Englischkenntnisse für die Zulassung von Studierenden voraus.. Die Notwendigkeit von Englischkenntnissen als grundlegende Kompetenz für den globalen Arbeitsmarkt ist unbestreitbar, da sie seit Jahren zu den Standardanforderungen gehören.

Die Erlangung von Englischkenntnissen eröffnet Schülerinnen und Schülern grundsätzlich erweiterte berufliche Perspektiven. Bedauerlicherweise besteht jedoch ein erheblicher Mangel an qualifizierten Englischlehrerinnen und -lehrern, insbesondere auf lokaler Ebene, was dazu führt, dass Englisch entweder gar nicht oder nicht optimal von entsprechend ausgebildeten Fachkräften unterrichtet wird.

Jedes Jahr unterstützen uns deutsche junge Freiwillige (über den entwicklungspolitischen Freiwilligendienst „weltwärts“) und arbeiten ein Jahr lang in den verschiedenen Programmen des Vereines. Hierbei leisten sie wertvolle Unterstützung an verschiedenen Sekundarschulen der Region, indem sie die Lehrkräfte bei der Durchführung des Englischunterrichts begleiten und unterstützen. Ihre Mitwirkung trägt dazu bei, die Qualität der Englischbildung in der Region zu verbessern.

Gesundheitskampagnen im Schulnetzwerk

Neben unserer umfassenden Unterstützung im Programm Schulnetzwerk durch Schulspeisung, Schulmaterialien und ergänzendem Unterrichtsmaterial setzen wir uns in verschiedenen Schulen und Gemeinden aktiv für die Förderung der Gesundheit ein. Unsere Gesundheitskampagnen bieten einen ganzheitlichen Ansatz, um die Lebensqualität der Kinder zu verbessern.

In speziell konzipierten Workshops werden den Kindern wichtige Themen rund um Hygiene nähergebracht. Wir erkennen an, dass selbst grundlegende Praktiken wie das Zähneputzen, Händewaschen und die korrekte Nutzung von Seife und Toilettenpapier für viele Kinder nicht selbstverständlich sind. Daher legen wir großen Wert darauf, diese alltäglichen, jedoch essentiellen Gewohnheiten zu vermitteln und somit das Bewusstsein für persönliche Hygiene zu stärken.

Ein besonderer Schwerpunkt unserer Arbeit liegt zudem auf der Zahngesundheit. Durch die Kooperation mit dem Verein „Zahnärzte helfen e.V.“ und der Unterstützung von engagierten Zahnärztinnen, Zahnärzten sowie Zahnmedizinstudentinnen und -studenten bieten wir an den Schulen kostenlose zahnärztliche Behandlungen an. Gleichzeitig werden informative Veranstaltungen durchgeführt, die sich mit Themen wie korrektem Zähneputzen und allgemeiner Zahngesundheit auseinandersetzen. Durch diese ganzheitlichen Maßnahmen streben wir nicht nur nach Bildungsförderung, sondern auch nach einem umfassenden Wohlbefinden der Kinder in unseren unterstützten Gemeinden.





Herzenshelfer*in werden

Ihr Beitrag macht den Unterschied! Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie „Herzen für eine Neue Welt e.V.“, Kindern und Familien die Chance auf ein besseres und selbstbestimmtes Leben zu geben.

Fördern Sie durch eine Patenschaft unsere Arbeit langfristig und nachhaltig oder unterstützen Sie uns mit Spenden, um effektiv in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Ernährung, Umweltschutz und Geschlechtergleichstellung tätig zu werden.

Entdecken Sie weitere Möglichkeiten der Unterstützung und Informationen online unter: www.herzenhelfen.de



„Herzen für eine Neue Welt e.V.“

Kinder fördern, Familien stärken im Andenhochland Perus

Gemeinnütziger Verein

Vorsitzender: Gregor Hetzke

Hauptstr. 21a

61462 Königstein

Telefon: 06174196 82 453

E-Mail: mail@herzenhelfen.de

Web: www.herzenhelfen.de

Social Media Kanäle:



[@herzenfuereineneuewelt](https://www.instagram.com/herzenfuereineneuewelt)

Spendenkonto Deutsche Bank

Deutsche Bank Königstein

IBAN: DE55 5007 0024 0472 2237 00

BIC: DEUTDE33HAN

Spendenkonto Sparkasse

Frankfurter Sparkasse

IBAN: DE48 5005 0201 0200 3712 07

BIC: HELADEF1822

